

Herren Kreislige B Gr. 1

SV Amtzell III : TSV Wohmbrechts
Mittwoch, 18.10.2023, 20:00 Uhr

Seeberger bleibt gegen den TSV Wohmbrechts ungeschlagen

Am 1. Spieltag der Herren Kreislige B Gr. 1 traf der SV Amtzell III am Mittwochabend auf die Gäste vom TSV Wohmbrechts. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:3 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Richard Seeberger, der in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Richard Seeberger, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der SV Amtzell III dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen umkämpften Erfolg feierten Dushaj / Seeberger beim 11:7, 9:11, 9:11, 12:10, 11:5 gegen Biggel / Biggel, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Nur einen Satz verloren Jeni / Reiter beim 11:8, 7:11, 12:10, 16:14 gegen Riedle / Häfele und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Recht kurzen Prozess machten Eisele / Oppe beim 11:9, 11:9, 11:8 mit Straub / Stumpp. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0 gegen Florian Häfele fand Xaver Jeni von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Josef Dushaj in der Partie gegen Adrian Riedle, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Dushaj aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Richard Straub zeigte Richard Seeberger seinem Kontrahenten die Grenzen auf. In toller Verfassung präsentierte sich Rudolf Eisele im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Markus Biggel. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwischenzeitlich musste Dietmar Reiter zwar einen Satz weggeben, fuhr danach sein Spiel gegen Michael Biggel, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Nicht einen Satzgewinn überließ Ruben Oppe seinem Gegner Christian Stumpp beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Amtzell III und des TSV Wohmbrechts. Es war ein langes Spiel, bis Xaver Jeni seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Adrian Riedle quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Wie umkämpft dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Josef Dushaj war im Einzel gegen Florian Häfele nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann nachfolgend Richard Seeberger sein Match gegen Markus Biggel noch mit 7:11, 7:11, 11:9, 11:6, 11:8. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der SV Amtzell III nun ein Punkteverhältnis von 2:0 auf dem Konto, während der TSV Wohmbrechts nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TTF 81 Schomburg (SV Amtzell III) bzw. gegen die TTF 81 Schomburg (TSV Wohmbrechts).

Statistik:

SV Amtzell III

Doppel: Dushaj / Seeberger 1:0, Jeni / Reiter 1:0, Eisele / Oppe 1:0

Einzel: X. Jeni 1:1, J. Dushaj 1:1, R. Seeberger 2:0, R. Eisele 0:1, D. Reiter 1:0, R. Oppe 1:0

TSV Wohmbrechts

Doppel: Riedle / Häfele 0:1, Biggel / Biggel 0:1, Straub / Stumpp 0:1

Einzel: A. Riedle 2:0, F. Häfele 0:2, M. Biggel 1:1, R. Straub 0:1, C. Stumpp 0:1, M. Biggel 0:1